

2. Fastenwoche:

„Du schufst weiten Raum meinen Schritten, meine Knöchel wankten nicht.“ (Psalm 18,37)

Der Psalm 18 wird König David zugeschrieben.

Er dankt Gott, weil er aus großer Not gerettet wurde.

In der Erfahrung der Freiheit setzt er sein ganzes Vertrauen auf Gott.

Anregungen zum Nachdenken:

- Was nehme ich zur Zeit als Gefahr wahr?
- Wie ist es, aus einer Gefahr befreit zu werden?
- Wie fühlt es sich an, „gut zu Fuß“ zu sein und (wieder) frei gehen zu können?

Vielleicht berühren solche Erfahrungen und das Bild vom „weiten Raum“ ja auch etwas von unserer Gotteserfahrung...?!

Teilen Sie Ihre Gedanken doch auch mit anderen

und hinterlassen Sie ein paar Zeilen in unserem Buch 😊



Scannen Sie diesen QR-Code mit Ihrem Handy und hören Sie das Lied zur Misereor-Aktion 2021: „Du stellst meine Füße auf weiten Raum“